Wiesbadener

Samstag ben 12. Marz mie eid de 1859

ein goldnes Hemdenknöpfchen, eine Brieffasche mit Inhalt, ein Schleier, mehrere Schluffel, ein Bund Sanf.

Wiesbaten, den 10. Mary 1859. Bergogt Boligei-Direction.

Die Erbebung bes 1. Simplums Staatssteuer in hiesiger Stadt beginnt Montag den 14. Marz. Die Steuerpflichtigen werben aufgeforbert, binnen 8 Tagen Bormittags zwischen 8 und 12 Uhr Zahlung anher zu leisten. Biesbaben, ben 10. Marg 1859. Herzogliches Steueramt.

1819

Befanntmachung.

Da ber Nachlaß des verstorbenen Elias Wolf von hier von beffen Erben unter ber Rechtswohlthat bes Inventars angetreten worden ift, so wird ben etwaigen Gläubigern bes Erblassers eröffnet, daß Termin zur Inventarisation bes Nachlaffes auf

Montag ben 14. Marz Morgens 9 Uhr aradika

in die Sterbewohnung (Mühlgasse 7) anberaumt worden ist. - Wiesbaden, den 27. Februar 1859. Herzogl. Landoberschultheiserei. tax read any en agers but 2 fod ensaleden Westerburg. 1841 (8

Befanntmadjung.

Montag den 14. Marz Morgens 9 Uhr wird in dem Wiesbadener Stadtwald folgendes Gebolz öffentlich meiftbietend versteigert:

1) im Diftrift Pfaffenborn a:

1) im Distrikt Pfassenborn a:

29 Klaster buchenes Bengelholz,

381/4 Klaster gemischtes Bengelholz,

7100 Stuck buchene Wellen, 600 gemischte in gradis nedrom dus All

2) im Diftritt Pfaffenborn b .:

1/2 Klatter buchenes Bengelholz, 238 Stud buchene Wellen;

3) im Diftritt Pfaffenborn c:

1/4 Klafter buchenes Bengelholz, 1100 mil nicht

4) im Diftrift Schläferstopf 1. Ibl. b.:

3/4 Rlafter aspenes Bengelholz, Stud buchene Wellen,

63 gemischte "

5) im Diftritt Gebrn f.:

3chritis 126 Stud buchene Wellen. Der Anfang wird im Diffrift Pfaffenborn a. gemacht. Biesbaben, ben 3. Dearg 1859.

Der Bürgermeifter. Sifder.

Befauntmachung. Donnerstag ben 17. Marg Rachmittags 3 Uhr follen im hiefigen Rathhaufe Strobbute, Banber, Spigen, Tull, Schleter, fertige Uermel und Coiffuren, sowie febr icone fertige Winterhute wegen Geschäftsaufgabe gur Berfteigerung fommen. Der Burgermeifter=Abjuntt. Biesbaben, ben 10. Marg 1859. Coulin. 1820 Der Termin zur Annahme von Offerten auf Lieferung von 150 Paar Schuhen wird bis zum 20. Marz Bormittags fil Wir verlängert. (Siehe Befanntmachung in Dio. 53 des Lagblatte.) Biebrich, ben 10. Marg 1859. Das Commando bes Bergogl Jägerbataillons. mehrere Schliffel, ein Burit fonf i to R Heute Samftag ben 12. Marz Bormittags 10 Uhr : alles III Polzversteigerung in den Domanialwalddijriften Steinhaufen a und Rent-maner 1r und 2r Theil. (S. Tagblatt No. 46.) Holzversteigerung in bem Domanialwald Benjaminshaag, Gemarkung Engenhabn. (S. Lagblatt No. 59.) Holzversteigerung im Schiersteiner Gemeindewald. (S. Tagblatt No. 59.) Die Detailmusikhandlung von B. Schott's Söhnen in Mainz (Fuststraße) Rermin gur Inventarisation empfing: des Nachlasses auf 1) Zithern von Diefenbrunner in Dunchen im Breis von 8 fl. bis 2) Pariser Vogelorgelchen für Kanarienvögel und Blutfiuten. 3) Deutsche m. Französische Guitarren im Breis von 2 fl. 42 fr. 4) Violinen, alte und neue, von 1 fl. 48 fr. bis ju 200 fl.
5) Pariser Violin- und VIII Bögen. an bis zu 25 fl. Herner find in reicher Pluswahl vorhanden. Trompetten, Clarinetten, Posaunen 2c. (NB. j. unten.)
Bugleich empfehlen wir unfer reichhaltiges Musikalien: Lager und unfere Mufikalien Leihanstalt, welche beibe ftets mit ben neuesten Ericbeinungen ber Diufikliteratur verfeben werben. NB. Auch werben Bithern, Biolinen, Guitarren ich in Diethe gegeben. Pattison's Englische Gichtwatte ift ein vorzügliches Beilmittel gegen alle gichtischen Leiben, seien sie am Urm, Sals, Ruden, Fuß ober an ben Sanden, sowie gegen Sange Packete à 30 ft. niche minisch mi (4 Bahnichmergen. bei A. Flocker. 99 Brönner's Fleckenwasser, adit Colnisch Baffer, feinfie frangofische, englische n. beutsche Odeurs, Ceifen, Saarol und Pomaden empfiehlt moint 19 Chr. Wolff , Sof Dredster. Der Bürgermein 188 Bil cher.

Soeben find ericbienen und in ber

eingetroffen:
Ankunft zu Saufe. 21us bem Englischen! 36 fr.
Miffer. Mrthur Schonenhaver als interpret bes Bothe ichen Rauft 42 fr.
Befenchtung eines ministeriellen Gutachtens über Die Loge ber Guben in
Afher, Arthur Schopenhaver als Interpret bes Göthe'schen Fauft 42 fr. Belenchtung eines ministeriellen Gutachtens über die Lage der Juden im Königreich Polen.
Broch, Italien in feiner neuzeitlichen nationalen Entwidelung und jesigen
malitischen Rage
Gichrodt, Die Pfalzgrafen over eine Nacht auf ben Heibelberger Gassen. 1 fl.
Goetsch, Die Armeen ber Einspäischem Mächtes Dalamses) mei 121afr.
Beiligen Legende, Große Illuftrirte, auf alle Tage bes Jahrest In Beitt
(November,) 27 fr.
Sound Bringing und Goldingto for Mereichnungen reformirte" und
Tation to bethan the description of the fre
(November.) Seppe, Ursprung und Geschichte ber Bezeichnungen "reformirte" und lutherische" Kirche. 54 fr. Handen, Reuhochdeutsche Elementargrammatik.
Colored trans formation in Chalma 1000
Lottner, Bergbau und Huttenkunde.
Maufi Choralichuleicoga a constitution dur code collection of 27 fr.
Mener, Das Kind in seinen ersten Lebensjahren. 1 fl. 12 fr.
Mark Doutled and ift hav Tricha
Mur Deutschland ist ber Friede. Pervigilium-Veneris. Adnotabat Franciscus Buecheler. 30 fr.
Dus, Leitfaben bei bem Unterrichte in ber vergleid enden Erbbeschreibung.
2 W. F. 20 Fr
— Lehrbuch der vergleichenden Erdbeschreibung. 3. Austage. 1 fl. 4 fr. Reden über Freimaurerei an denkende Nicht-Maurer. 2 fl. 24 fr.
Reden Ther Traingurered on hankanha Michte Mauren 2 ff 24 fr
Reden über Freimaurerei an benkende Nicht-Maurer. 2 fl. 24 fr. Reetke, Französisches Lesebuch ir Thl. 36 fr.
Rubolph, Bollständiges Ortslegikon von Deutschland. 1. Seft. 36 fr.
Schweder, Weimar in seiner Bebeutung für ben Protestantismus und bie
evangelische Kirche. 21 fr.
Stolz, Spanisches für die gebilbete Belt. Bierte Auflage mit etwas Turfifchem.
-neil 1 fl. 30 fr.
Virichi Hutteni eqvitis germani opera edidit Edvardis Böcking. Vo-
lumen I. drier inschifften velle & special 10 fft. 28 fr.
Beber, von, Die rauchfreie Berbrennung.
Girardin, La guerre. The first arrange of the state of th
L'Empereur Napoleon III. et l'Italie. 42 fr. Martin, Les bonnes bétises. 1 fl. 48 fr.
The sounds better.

Geschäftsempfehlung.
Ginem geehrten Bublifum die ergebene Anzeige, daß von heute an das Strobhutwaschen, Faconiren und Färben beginnt. Ferner bringe ich in Erinnerung alle Reparaturen der Seidenhüte, sowie das Waschen und Farben ber Filghute, und bitte um geneigten Bufpruch.

1682

Weigle junior, fleine Burftrage.

vorzügliche Qualität billigst bei 1821 Amigna red rordes Cedes Sangtunfe

A. Schirmer, am Markt.

1826

Café restaurant à l'Empereur Adolphe à Sonnenberg.

Die Wirthschaft ist von heute an wieder gänzlich geöffnet, daher ich dem geehrten Aublitum die ergebene Anzeige mache, daß ich einen ausgezeichneten 1857r Wein, sowie auch ächtes Frankfurter Bier 2c. äußerst billig in Bapf genommen habe und ber Flügel gleichzeitig zur Unterhaltung bereit fieht. 1822 | dans grudebieten derlonoiten nacht Ergebenft Zoppi.

Duerfeld, Langgane 2 empfiehlt sein (vormals Carl Bergmann'sches) Lager in schwarzem und grunemardn? and ann

In Folge Directer Beziehungen und in Folge forgfältigster Auswahl ift baffelbe ftets mit ben beften und frifcheften Qualitaten verfeben.

Bum vortheilhaftesten Betheiligen an einem bestehenben Beingeschäfte wird ein bemittelter, aber auch rechtschaffener Associe gesucht, ber nach Umftanden blos bas Rellergeschäft zu leiten braucht. Große Befanntschaft und der Ruf solider Bedienung siehen dem Geschäfte zur Seite. Reelle Antrage — franco — werden unter No. 9 M. punktlich besorgt durch die 1823 Expedition d. Bl.



3d beehre mich, einem hiefigen und auswars tigen Bublifum bie ergebenfte Unzeige zu machen, Revenue Rolling being Brisleriten void and lollar

grosse Menage

angefommen iff und Conntag ben 13. Darg von Morgens 10 bis 8 Uhr Abents jum erften=

male auf bem Fruchtmarkt zur Schau ausgestellt ift und bie Futterung pracis Nachmittags 4 Uhr ftatifinden wird.

Ich lade jeden Naturfreund zu einem zahlreichen Besuche meiner an interessanten Exemplaren reichen Menagerie höflichst ein.

Peter Egenoff, Menageriebesiger. 1824

Morgen Sountag

bei Heinrich Engel. 1825

Sonntag den 13. März se Tanzrepetition

in bem Saale bes herrn Biegandt (Bierftabterberg). Entrée für herrn 24 fr., für Damen 12 fr.

Anfang halb 8, Ende 12 Uhr. F. Feuerstucke, Lehrer der Tanzkunst.

1826

Nachricht für Auswanderer.

Regelmäßige Beforberung von Paffagieren nach Nord: und Cub-Almerifa über Bremen, Sabre und Antwerpen buich große breimastige gekupferte Posischiffe erster Klasse, Abfahrt am 1. und 15. jeden Monats.

Familien, welche feine größeren Mittel befigen, werben gegen Anzahlung von Bierzig Gulden und Rinber bie Balfte, nach einzelnen Safen vermittelft Borschuß hinbefördert, muffen sich aber verbindlich machen, bie vorgeschoffenen Reifegelber binnen 6 Jahren gurudzuverguten.

Begen naherer Auskinft und jum Abichluffe von Ueberfahrt = Bertragen

wende man sich an die Sauptagentur von

unentgelprich ab

Jacob Seyberth Miesbaben. in Biesbaben.

Frischer Rheinsalm

1793

bei C. Alcer.

Giergemüsnudeln, sowie tredene Zwetschen, Mirabellen und Rirschen billigst bei

Jacob Seyberth am Urthurm.

Frische Austern und

7561

Taglich alle Corten frifder Ruchen, nebit Raffee, Thee, Chocolade bei Badermeifter Philipp Müller in Mosbach, vis-a-vis ber Rirche. Es fann auch zugleich ein Lehrjunge von guter Erziehung bei mir eintreten.

Dunkelrothe saftige Orangen

à 4 und 5 fr. per Stuck bei

Chr. Ritzel Wittwe.

Es mirb ein Saus ober eine Parterrewohnung, welche fich ju einer Wirthichaft eignet, gu miethen gefucht. Daberes zu erfragen in ber Erpeb. b. Bl.

Wiem Tapeten-Lager

ift fortwährend mit ben neuesten und reichsten Deffins zu ben billigften Breifen affortirt.

Glanztapeten von 18 fr., schone Goldtapeten ju 1 fl. und hoher. Mainz, im Februar 1859.

1265

Jos. Thuquet, Stadthausstraße.

57

cilien-Berei

Beute Abend pracis 71/2 Uhr Probe in ber Aula bes Gelehrten-Gymnafiums fur herrn und Damen.

hiermit bie ergebene Unzeige, daß die erwarteten Immortellen-Bouquets und Kränze in schöner Auswahl angekommen sind.

porting australia him that of Jean Geismar,

1765

Ed ber Lang= und Oberwebergaffe,

Es wird ein wachsamer Sanshund, Spitz ober raubhaariger Binscher, zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped.
Mittere Kriedrichstraffe 5 ift Rleeben und Dickwurz zu verfaufent 1831
Steinoaffe Do. 17 iff ein fconer Bogelskafich billig zu verfaufen. 191832
Im "Deutschen Hause" eine Treppe hoch, stehen mehrere holzerne Riffen zu verfaufen.
Ein sehr guter Frackrock und ein Oberrock sind zu vertaufen. Das Näbere in der Exped. d. Bl.
* AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA
Coafs Afche, zum Ausfüllen von Fußwöben sehr geeignet, sowie
Ballahealla moldia ala normaliches 2) mamiliet zu depiduchen
find, konnen in ber hiefigen Gasfabrik unentgelblich abgeholt werben.
Missing Milensalm
THE PARTY OF THE P
Esparsette-Aleesamen ist zu haben in Mosbach
Ein Hofthor, zwei Thiren und Rartoffeln imb zu betrumen
Gin neuer zweithiriger Richenschrank ift billig zu verkaufen. Wo,
faat bie Exped. No. 20 House M. Lor
Gin schöner schwarzer Wachtelhund männlichen Geschlechts wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.
gefucht, Rudetes in det Spreit C. 200
Eine große Auswahl Damentaschen in Leber, Plusch, Stramin und Lebertuch werben spottbillig ausverkauft neue Colonnade Ro. 37.
Kirchgasse No. 3 ist guter Weinessig zu haben, per Maas 12 und 16 fr.; auch fann berselbe in 1/8, 1/4 und Ohm abgegeben werden. 1769
Qual Carlos for nehft Rohr zur Kenerung mit Koblen, jowie em
Cocherd mit Bratefen und Wanerteijel nebu viohr und eine Bluppe
jum Schließen bes Rauchsenigs sind wegen Wohnungsveranderung zu ber taufen. Raheres Louisenstraße No. 21 im zweiten Stock
Schmalhacherstraße No. 5 im Hinterhause, rechts eine Stiege boch, ift ein
neuer Confirmandenrock nebft Sofe billig au verfauten. 1799
Strohmatten in allen Formen und Größen in der Filanda. 1649
Chinesisches Haarfarbemittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.
Barterzeugungs: Pomade à Dose 1 fl. 45 fr. Orientalisches Enthaarungsmittel à Flacon 1 fl. 27½ fr.
Lilionese per Flasche 1 fl. 45 fr., halbe Flasche 1 fl. 10 fr.
Nieberlage bei G. A. Schröder, Hof Friseur in Wiesbaken. 385 Aus der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin.
Demie Abend prace funfangens Beu-Berfauf, von Gelehrten.
Gine Parthie bestes Wiesenheu wird billigst abgegeben bei Makler Krimmel in Kostbeim a. M.
Ph. Diefenbach, Metgergasse No. 10, kauft gut erhaltene getragene
Herrnkleider, die gund von 500

Berson wird an amei arteit

Eine gesette Person wird zu zwei erwachsenen Kindern gesucht, welche
leddiffem nahen, ftopfen und bugeln kann und gufe Renanisse aufzweisen
yai. Bu erfragen in der Erved. D. Bl. word will a sont whole to 1409
Gin braves Mabchen, welches tochen fann und bie Sansarbeit verftebt,
wird gesucht und kann bald eintreten. Wo, sagt bie Expeb. 1659
Es wird ein Hausbursche mit guten Zeugniffen gesucht. Näheres in ber
Expeditonolymen verriatet in nächter Beche Berr Pfarrelled ichter
om junger Wienich, welcher aue Urveiten verlieht, jucht eine Stelle und
fann gleich ober auch später eintreten. Das Rabere in ber Exped. 1810
Ein solibes Mabchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, naben,
bugeln und Hausarbeit versteht, wird auf den ersten April gesucht Louisens straße 16 eine Stiege hoch.
Gin reinliches Manaturisten waltes his antitle of the 1811
Gin reinliches Monatmädchen, welches die größte Zeit des Tages frei bat,
mird gesucht und kann gleich eintreten kleine Burgstraße No. 2. 1812
Gin lediger junger Dann, mit guten Zeugnissen versehen, ber bie Gart- norei versteht und sicht sonstigen hauslichen Arbeiten unterzieht, wird für
Ein Bursche von 24 Jahren, welcher gut mit Pferden umgehen kann, gute
Beugniffe besigt und sogleich ober fpater eintreten kann, sucht eine Stelle als
Rutscher, am liebsten bei einen Herrschaft. Näheres in der Expedition dieses
Blattes. 1756
Ein braves reinliches Madchen fucht eine Stelle als Hausmadchen. Gute
Benginffe liegen bereit. Bu erfragen Kirchgaffe Ro. 10.
Gin Madchen, bas mehrere Sahre in hotels bie Stelle als Rimmermab-
wen fuchtig verjehen hat, winicht fich aleich ober fpater zu placiren. Das
eringerenting der ungered har beiter auf Bereichen gereichen 1837
Ixin Michaeles and Ender E C. C
2 della Zerignaerie Miridagie Viv. 12 m 3. Stock
The state of the control of the cont
utile. Detourage no ax
Ein Meldes, welches im Raben, Bugeln und überhampt in allem was
dur Bedienung von Damen gehört erfahren ift, auch hausarbeit versteht und
uut Kindern umzugehen weiß und schr gut empfohlen wird, wunscht eine
passende Stelle Gu erfragen Schulgasse No. 3.
Gin Mabeben in gesetztem Alter, evangelischer Confession, wird gegen guten
Lohn zu Kindern gefucht. Bu erfragen Schwalbacherstraße Ro. 12. 1841
Gine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle Langgasse Do. 25. 1842
Krankenpflege-Stellegesuch.
Gin junged helders and Commission Of the state of the state of
Gin junges bescheibenes Frauenzimmer, Mordbeutsche, von guter Familie,
int Alviter ich frankenpflege herangebildet und in häuslichen Arbeiten tuchtig,
kranken. Rabere Auskunft ertheilt Herr Karl Hell ermann, Buchtruckereis
beitiger wie Bertieger Der Wedinzer Zeitung, in Wedinz.
Rirchgaffeo Da. 26 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 1844
scieine Schwalbacherftrage No. 1 im zweiten Stock links ift ein Prais
auf ben 1. Juli b. J. zu vermiethen. Das Rabere ist baselbst zu er=
Dber webergaffe Do. 20 ift ein fcon moblirtes Rimmer zu vermichen.
Mandy fann auf Berlangen bie Kost verabreicht werben.
Drud und Werlag unter Wergntwortlichkeit von E Schellenberg.

Evangelische Kirche.

Predigt Bormittags 93/4 Uhr: Herr Decan Eibach. Heil. Abendmahl. Cindern asjudit, include Prebigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. in immain us

Betftunde in ber neuen Schule Bormittags 83/4 Uhr: herr Raplan Conraby.

Jogge Donnerstag ben 17. Marg: ment dim tom Erfter Fastenwochengottesbienft: herr Landesbischof Dr. Wilhelmi.

Die Casualhandlungen verrichtet in nachster Boche Berr Pfarrer Rohler.

atholische Kirche.

madon , gioce mode Erfter Sonntag	in der	heil. Fast	enzeito	tolibes	11131
Bormittag: Ite h. Meffe 1. 11.d .	a drive.	verifeht,	nied in Sun	g divis	7 Uhr.
2te h. Deffe	NAME OF THE OWNER, OWNE	inch.	e Stiege l	16.cin	8 0 7
bod im Sochamt mit Bredigt	Socials or	milbelen,	ion Wonar	piling	91 "
O-LL 6 massa	The station	Storm arm	****** P. 1999	-thirting	1483111

Rachmittag: Anbacht mit Segen and . in. tund. rooms opioel 20, In ber Boche: Täglich h. Deffen um 7 und 9 Uhr, Dienstag, Mittwoch

und Freitag auch um 8 Uhr. Mittwoch Abends 6 Uhr: Fastenandacht mit Predigt.

Samftag Abend 5 Uhr: Salve und Beichte.

Mittwoch, Freitag und Samftag sind Quatemberfasttage. Well und geschieft

Sonntag ben 13. Mary Bormittags 10 Uhr Feier des Stiftungsfestes, burch herrn Prediger hiepe, im Saale bes Parifer hofes.

Wiesbadener Theater.

Seute Samftag ben 12 Marg: Harl XII. auf Rügen, Luftspiel in 4 Aften won Both.

Morgen Conntag ben 13. Darg: Apotheker und Doctor, fomifche Deer in 2 Aften, Mufif von herrn v. Dittereborf. Dierauf: Wallensteins Lager, bramatifches Bebicht von Fr. v. Schiller.

and malle Tägliche Posten.

Anfunft in Biesbaben. Abgang bon Biesbaben.

Maing, Frankfurt (Gifenbahn).

Morgens 71, 93 lihr Morgens 6. 10 Uhr. Rachm. 2, 5%, 10 Uhr. Dm. 1, 4%, 7% U. Limburg (Gilmagen)

Morgens 8 Uhr. Nachm. 4 Uhr. Mittage 14 Uhr.

Morgens 8 Uhr. Morg. 5

Morg. 5-6 Uhr. Nachm. 4-5 Uhr. Abende 81 Uhr.

Mheingau (Gifenbahn). Morgens 73 Uhr. Morgens 7 Uhr. 21 Uhr Rachm. Nachm. 23 lihr.

Englische Poft (via Ostende).

Morg. 8 Uhr, mil Aus: Abends 7 Uhr. nahme Dienftage.

Morgens 6 Uhr. Nachn Abends 10 Uhr. Nachmittags 41 Uhr.

Frangofifche Poft. Morgens 6 Uhr. verabreicht

Dende

Taunus: Bahn.

i

b

b

augerbalb actuarly

Abgang von Biesbaben: Morgens 5 H. 45 M., 8 U., 10 U. 15 M., (11 tt. 45 M Ertrazug n. Mainz.) Rachm. 2 tt. 20 M., 6 tt. 10 M.

(3 Uhr Ertrazug nach Mainz.) Anfunft in Biesbaben:

Mg.7u.15M., 9u. 45M., 11 u. 27 M., 12 U. 52 W.

Rachm. 2 U. 55 M., 4 U. 20 M., 7 u. 35 M.

Mhein: & Lahn:Bahn.

Abgang bon Wiesbaben: Mrgs. 7 U. 30 Wt., 9 U. 55 M. Nachm. 1 U., 3 U 10 Wt., 7 U. 50 M. Aufunft in Biesbaden : 1941

Morgens 7 u. 30 Dt., 9 u. 55 M. Rachmitt. 2 u., 5 u. 50 M., 8 u. 15 M.

Heff. Ludwigsbahn.

Abgang von Rains : Mgs 5 u. 45 M., 9 u., 11 u. 35 M.*) Nachm. 2 u. 10 M., 6 u. 15 M. *) Mach Baris, nur I. n. IL Rlaffe.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von M. Schellenberg.